



Der neue Nissan Qashqai: Komfortabel vernetzt

Neues Head-up-Display steigert Komfort und Sicherheit; Smartphone-App mit zahlreichen Kontrollfunktionen; weiterentwickeltes Assistenzsystem ProPILOT und intelligente Scheinwerfer

Paris, Frankreich (18. Februar 2021) – Der neue Nissan Qashqai bietet ein fortschrittliches Infotainmentsystem mit zahlreichen vernetzten Funktionen und Diensten. Dazu zählen die problemlose Einbindung von Smartphones, ein WiFi-Hotspot für bis zu sieben Geräte sowie NissanConnect Services, eine spezielle App zur Steuerung und Überwachung des Fahrzeugs aus der Ferne.

Das auf neun Zoll vergrößerte Zentralsdisplay des NissanConnect Systems verfügt über eine höhere Auflösung und dient als digitale Schaltzentrale für Navigation, Unterhaltung und Fahrzeugeinstellungen. Smartphones lassen sich per Apple CarPlay® (erstmal auch kabellos) und Android Auto® einbinden. Für die Speicherung persönlicher Navigations-, Musik- und Systemeinstellungen können verschiedene Nutzerprofile angelegt werden.

Ob die Musik von einem der DAB-Radiosender oder per Streaming vom verbundenen Smartphone kommt: Beste Wiedergabe ist dank des Bose® Premium Soundsystems mit zehn Lautsprechern garantiert, die Bose Acoustimass® Bassbox im Kofferraum sorgt für knackigen und kraftvollen Sound – in dessen Genuss alle Insassen an Bord kommen, nicht nur für Fahrer und Beifahrer auf den Vordersitzen.

Das neue hochauflösende 12,3-Zoll-TFT-Display bietet verschiedene konfigurierbare Layouts und zeigt je nach Einstellung Informationen zu Navigation, Unterhaltung, Verkehr oder Fahrzeug an; bedient wird es über einen neuen Regler am Lenkrad. Eine in den digitalen Hintergrund integrierte „Kiriko“-Textur wie aus geschliffenem Glas verweist auf die japanische DNA von Nissan.

Das innovative, 10,8 Zoll große Head-up-Display liefert wichtige Hinweise zu Fahrzeug, Navigation und Assistenzsystemen ins direkte Blickfeld des Fahrers auf die Windschutzscheibe, sodass der Fahrer sich ganz auf das Verkehrsgeschehen konzentrieren kann. Das steigert Sicherheit und Komfort.

Einzug in den Qashqai halten auch die Sprachassistenten Google Assistant und Amazon Alexa – und damit eine Vielzahl neuer Funktionen, die das Auto mit dem Heim verbinden. Navigationsziele können bereits zuhause dem Sprachassistenten mitgeteilt werden; beim Einsteigen in den Qashqai ist die beste Route dann schon längst programmiert.

Über die NissanConnect Smartphone App lassen sich Fahrzeugfunktionen wie Hupe und Beleuchtung steuern sowie die Türen aus der Ferne ver- und entriegeln. Zudem empfängt der App-Nutzer auf Wunsch Benachrichtigungen, wenn das Fahrzeug zuvor eingestellte Geschwindigkeiten, Nutzungszeiten oder Zonen überschreitet. Auch über dringende Wartungsarbeiten und Fehlfunktionen wird der Nutzer per App informiert, die darüber hinaus die Fahrhistorie speichert und eine Analyse der Fahrdaten ermöglicht.

Anstelle der Smartphone-Navigation steht auch eine TomTom 3D Maps & Live Traffic Navigation zur Verfügung: mit drahtlosen Karten-Updates „over the air“, Echtzeit-

Verkehrsinformationen, Google Street View sowie Informationen zu Kraftstoffpreisen. Dank Door-to-Door-Navigation führt das System den Nutzer nach dem Abstellen des Fahrzeugs bis zur Tür des Zielorts und hilft ihm auch, das in unbekannter Gegend geparkte Auto über die „My Car Finder“-Funktion wiederzufinden.

Für den Fall, dass der Qashqai gestohlen wurde, kommt die neue Funktion „Stolen Vehicle Tracking“* ins Spiel. Sie umfasst einen Rund-um-die-Uhr-Kontakt zur Polizei und zum Kundenservice eines Drittanbieters mit automatischer Benachrichtigung bei einem Diebstahl über die NissanConnect Smartphone-App, um das gestohlene Fahrzeug aufzuspüren und zurückzuholen.

Auch bei einer Panne ist schnell Hilfe zur Stelle: Über eine Taste auf dem NissanConnect Display können sich die Kunden rund um die Uhr mit einem Service-Center in Verbindung setzen, das den nächstgelegenen Pannen- oder Abschleppdienst kontaktiert. Im Unterschied zum Notrufsystem eCall wird dieser Dienst nicht automatisch bei einem Unfall ausgelöst.

Erstmals verfügt der Qashqai vorne in der Mittelkonsole über eine Ladeschale für kabelloses Smartphone-Laden, das mit 15 Watt Ladeleistung zu den leistungsstärksten im Segment gehört und sich auch für größere Geräte eignet. Zusätzlich können Fahrer, Beifahrer und auch die Insassen auf den hinteren Sitzen ihre elektronischen Geräte mit USB-A- und USB-C-Anschlüssen an der Mittelkonsole verbinden.

Im Einklang mit der japanischen DNA des Modells wurden die Warn- und Hinweistöne des Qashqai in Zusammenarbeit mit dem japanischen Videospiele-Entwickler Bandai Namco entwickelt. Die melodische Zweiton-Akustik etwa für den Gurtwarner und den Blinker wirkt harmonischer als die bisher verwendeten Töne.

Weiterentwickeltes Fahrerassistenzsystem ProPILOT

Der neue Qashqai ist mit der nächsten Generation des Assistenzsystems ProPILOT ausgestattet. Es nennt sich „ProPILOT mit Navi-Link“ und bietet noch mehr Fahrerunterstützung – und zwar in mehr Situationen als bisher. Das System reduziert Müdigkeit und Belastung des Fahrers und ist zugleich intuitiv bedienbar.

ProPILOT mit Navi-Link kann das Fahrzeug innerhalb einer Spur auf Autobahnen auf eine eingestellte Geschwindigkeit beschleunigen und abbremsen. In dichtem Stop-and-Go-Verkehr wird das Fahrzeug bei Bedarf bis zum Stillstand abgebremst. Wenn der Qashqai für weniger als drei Sekunden stillsteht und die vorausfahrenden Fahrzeuge losfahren, setzt er sich automatisch wieder in Bewegung.

Lenksystem und Kamera erfassen kontinuierlich die Position des Fahrzeugs und halten es innerhalb der Fahrspur. Dabei wird die voreingestellte Geschwindigkeit gehalten, aber auch ein sicherer Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug.

Im neuen Nissan Qashqai ist das System nun in der Lage, die Geschwindigkeit zusätzlichen externen Umständen anzupassen: etwa einer vorübergehenden Geschwindigkeitsbegrenzung, die mit Hilfe der Verkehrszeichenerkennung und der Daten des Navigationssystems festgestellt wird. Das System verzögert den Qashqai in einem solchen Fall automatisch und beschleunigt ihn wieder auf das vorherige Tempo, sobald die Begrenzung aufgehoben wird.

Zusätzlich nutzt das System Navigationsdaten auch dafür, die Geschwindigkeit vor besonders engen Kurven oder Ausfahrten anzupassen. Darüber hinaus kommuniziert ProPILOT mit Navi-Link nun mit den Toter-Winkel-Sensoren des Qashqai, um bei einem Spurwechsel notfalls per Lenkeingriff gegenzusteuern, falls sich ein anderes Fahrzeug im toten Winkel befindet.

Bei einem weiteren ProPILOT-Update handelt es sich um einen „Flankenschutz“, der den Fahrer in engen städtischen Fahrsituationen vor einem Kontakt mit einem Hindernis an den Fahrzeugseiten warnt, etwa beim Einbiegen auf einen Supermarktparkplatz. Und eine neue Zusatzfunktion der Bewegungserkennung verhindert Kollisionen beim rückwärts Ausparken, indem sie das Fahrzeug bei drohender Gefahr durch einen automatischen Bremseingriff stoppt.

Pro-PILOT mit Navi-link wird ab der mittleren Ausstattungslinie N-Connecta verfügbar sein, um diese Technologie möglichst vielen Kunden zugänglich zu machen und damit das Markenversprechen „Innovation and excitement for everyone“ einzulösen.

„Im aktuellen Qashqai gehört ProPILOT zu den beliebtesten Innovationen. Die Kunden wissen es zu schätzen, wie das System den Fahrer unterstützt und speziell in dichtem Verkehr, aber auch bei Nacht oder schlechtem Wetter für eine sichere und komfortable Fahrt sorgt. Wir freuen uns darauf, Komfort und Vertrauen mit den neuen Funktionen im kommenden Qashqai weiter zu steigern“, sagt Marco Fioravanti, Vice President, Product Planning, Nissan Europe.

Zusätzliche Sicherheit bietet der Intelligente Autonome Notbrems-Assistent mit vorausschauender Funktion. Wenn die fortschrittlichen Radarsensoren erkennen, dass das vorausfahrende Fahrzeug plötzlich bremst, löst das System eine automatische Bremsung aus und reduziert damit die Gefahr einer Kollision.

Die passive Sicherheit wird durch einen neuen zentralen Airbag weiter erhöht. Dieser entfaltet sich bei einem Seitenaufprall zwischen den beiden Vordersitzen, um ein Zusammenstoßen von Fahrer und Beifahrer zu verhindern. Der neue Airbag ist ein Teil eines umfangreichen Schutzpakets, das zusätzlich Fahrer-, Beifahrer- sowie Seiten- und Vorhang-Airbags umfasst.

Intelligente LED-Scheinwerfer

Seit seiner Einführung 2014 verfügt der aktuelle Qashqai in den höheren Ausstattungslinien über LED-Scheinwerfer; in der Top-Version folgen sie dem Lenkeinschlag des Fahrers und leuchten dank ihrer leistungsfähigen Projektoren die Straße mit beispielloser Klarheit aus.

Für die neue Modellgeneration wurde ein fortschrittliches Lichtsystem entwickelt, das sich automatisch den Straßenbedingungen und anderen Verkehrsteilnehmern anpasst. Die Scheinwerfereinheiten bestehen aus zwölf einzelnen Elementen, die separat deaktiviert werden können, wenn ein entgegenkommendes Fahrzeug erkannt wird. Dadurch bieten die Scheinwerfer kontinuierlich ein helleres, breiteres und weiteres Lichtfeld, können aber die Form des Lichtstrahls so beeinflussen, dass entgegenkommende Verkehrsteilnehmer nicht geblendet werden.

„Der neue Qashqai bietet ein Höchstmaß an Konnektivität. Die Kunden können ihr Fahrzeug beispielsweise per Smartphone überwachen, aus der Ferne steuern und damit kommunizieren. Zudem haben wir das Angebot intuitiver Technologien um Features erweitert, die man normalerweise nur in Premium-Fahrzeugen findet. Bei allen Neuerungen geht es darum, den Komfort und die Benutzerfreundlichkeit weiter zu steigern“, sagt Nicolas Tschann, General Manager, Product Marketing, Nissan Automotive Europe.

* Zeitpunkt der Einführung und Verfügbarkeit in den Märkten noch nicht festgelegt.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über den Nissan Qashqai zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Über Nissan in Europa

Nissan gehört zu den Automobilproduzenten aus Übersee mit der stärksten Präsenz auf dem europäischen Markt. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 16.000 Mitarbeiter in Forschung & Entwicklung, Fertigung, Logistik, den Designzentren sowie im Verkauf & Marketing europaweit. Im vergangenen Jahr produzierten die Nissan Werke in Großbritannien, Spanien und Russland über 465.000 Fahrzeuge, darunter preisgekrönte Crossover, Nutzfahrzeuge und Elektromodelle wie den Nissan LEAF. Die Nissan Intelligent Mobility Vision verfolgt das Ziel, sowohl die Emissionen als auch die Zahl der Unfallopfer im Straßenverkehr auf null zu reduzieren. Dieser 360-Grad-Ansatz zur Zukunft der Mobilität leitet das Unternehmen in der Produkt- und Technikentwicklung sowie bei wichtigen Entscheidungen. Dabei liegt der Fokus auf Antworten rund um die Fragen, wie Autos in Zukunft angetrieben werden, wie sie gefahren werden und welche Rolle sie innerhalb der Gesellschaft spielen.

Pressekontakt

Alexander Sellei - Produktkommunikation
Telefon: +49 2232 572430
alexander.sellei@nissan.de

Hajar Kayali - Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 2232 572429
hajar.kayali@nissan.de